

## **NRW Drittelerlass**

### **Beitrag von „Justus Jonas“ vom 28. September 2005 17:45**

Hi Ho,

den Drittelerlass aufzuheben war ja seit langem eine Forderung der CDU und FDP in NRW. Nun sind sie dran und haben auch angekündigt den Erlass zu streichen:

<http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Poli...rung/index.html>

Haben sie das inzwischen auch realisiert oder braucht es mal wieder etwas länger... hat jemand etwas definitives?

Grüße,

JJ

---

### **Beitrag von „Catull“ vom 28. September 2005 18:35**

Hallo Justus,

da es bei mir nun auch wieder mit den Klassenarbeiten losgeht, habe ich mir am letzten Wochenende auch diese Frage gestellt und ein wenig recherchiert.

Wenn ich die Lage richtig überblicke, steht die Absicht, den Drittelerlass aufzuheben, zwar in der Koalitionsvereinbarung unserer neuen Landesregierung, umgesetzt ist dies aber wohl noch nicht.

In der aktuellen APO-S I

[http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Syst...POen/APO\\_SI.pdf](http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Schule/Syst...POen/APO_SI.pdf), die durch eine Verordnung am 13. Juli 2005 (also nach dem Regierungswechsel) geändert wurde, steht der Drittelerlass noch in §6, Absatz 8. Auch in den Protokollen der Landtagssitzungen habe ich außer einer verbalen Ankündigung nichts entdeckt.

Das heißt im Falle der Fälle weiterhin: Notenlifting oder Antanzen beim Chef.

Catull.

---

### **Beitrag von „Forsch“ vom 28. September 2005 19:38**

Aktuell hat der Drittelerlass in NRW keine Gültigkeit (aktuelles thema im Seminar) Aufgrund des neuen Schulgesetzes ist dieser Anhang solange nicht mehr gültig, bis das neue Gesetz entsprechend erweitert ist.

Leider hab' ich im Moment wenig Zeit (Lehrprobe), aber wenn's dringend ist, suche ich die genauen Zusammenhänge noch raus.

Gruß, Forsch

UUuups, Catull .... Hab ich mich getäuscht??!! 😕

---

### **Beitrag von „Justus Jonas“ vom 28. September 2005 20:29**

Hi,

nee so dringend ist es nicht, aber generell würde es mich schon interessieren. Gilt das dann eigentlich auch für die Sek II?

Grüße & Danke,

JJ

---

### **Beitrag von „Catull“ vom 28. September 2005 20:40**

Hallo,

meines Wissens ja. In der APO-GOSt steht im Abschnitt "Klausuren", dass § 22 der ASchO gilt, in dem wiederum der Drittelerlass wieder auftaucht.

Catull

---

### **Beitrag von „Referendarin“ vom 28. September 2005 20:41**

Mit welcher Begründung wurde/wird der Paragraph eigentlich abgeschafft?

---

## **Beitrag von „Catull“ vom 28. September 2005 20:55**

CDU und FDP geht es um eine konsequente Ausrichtung der Leistungen an möglichst objektiven, sprich curricularen Maßstäben. Wenn beispielsweise die Hälfte der Klasse keine angemessene Einstellung zeigt und sich nicht auf eine Arbeit vorbereitet, könnte diese dann unter Umständen (Schulleiter) noch dadurch belohnt werden, dass die Arbeit wiederholt wird oder künstlich ein Teil der Klasse mindestens eine 4 bekommt, um die Quote zu erfüllen. Dies hat den beiden Parteien nach zur Folge, dass sich bewusst oder unbewusst eine Senkung der Leistungsanforderungen ergibt, da viele Lehrer eher den Weg des geringsten Widerstands suchen und den Gang zum Schulleiter bei konsequenter Benotung scheuen.

Wie ist das bei euch in der Praxis? Offen gestanden habe ich auch schon mal den Bewertungsmaßstab nachträglich angepasst, um die Genehmigungspflicht zu vermeiden.

Catull.

---

## **Beitrag von „Justus Jonas“ vom 28. September 2005 22:07**

Dito. Allerdings ist die eingebaute "Hürde" via Schulleitung ja auch sinnvoll, solange es bei der Sache bleibt - was bei Schulleitungen natürlich nicht immer der Fall ist...

JJ

---

## **Beitrag von „Timm“ vom 28. September 2005 22:54**

Zitat

**Referendarin schrieb am 28.09.2005 19:41:**

Mit welcher Begründung wurde/wird der Paragraph eigentlich abgeschafft?

Als Nicht-NRWler mal anders gefragt: Welchen Sinn hat denn der Drittelerlass?! Da wird doch massiv in die pädagogische Verantwortung des Lehrers reinregiert und den Schülern Konsequenzlosigkeit aufgezeigt...

---

## **Beitrag von „neleabels“ vom 29. September 2005 00:08**

Zitat

**Timm schrieb am 28.09.2005 21:54:**

Als Nicht-NRWler mal anders gefragt: Welchen Sinn hat denn der Drittelerlass?! Da wird doch massiv in die pädagogische Verantwortung des Lehrers reinregiert und den Schülern Konsequenzlosigkeit aufgezeigt...

Na, ist doch ganz klar 😊 Wenn du eine statistisch relevante Anzahl Lehrer damit behelligst, bei mehr als 33% unter "noch ausreichend" Rechternigungen der Schulleitung gegenüber abzugeben, wird über kurz oder lang die Anzahl der attestierten Minderleistungen sinken, vulgo (nota bene, vulgo!) die Gesamtleistung der Schüler steigen :&gt; Es lebe die Bildungspolitik...

Nele

---

## **Beitrag von „Justus Jonas“ vom 29. September 2005 08:31**

Naja, ganz so schwarz will ich das auch nicht sehen - bei uns gibt es zwei Kollegen, die völlig unfähig sind, aber dann Hammernoten geben, etwa die Hälfte der SuS steht auf 5 oder 6. Immer wieder kommen Sprünge von 2 auf 5 und sowas vor. Unser Schulleiter hat die aber schon durch nochmal schreiben dazu gewungen, dass sie mal drüber nachdenken. Insofern hat das schon Sinn. - Ihre Einstellung haben die Kollegen aber nicht geändert...

JJ

---

## **Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 29. September 2005 23:06**

Zitat

**Timm schrieb am 28.09.2005 21:54:**

Als Nicht-NRWler mal anders gefragt: Welchen Sinn hat denn der Drittelerlass?! Da wird doch massiv in die pädagogische Verantwortung des Lehrers reinregiert und den

Schülern Konsequenzlosigkeit aufgezeigt...

allerdings, hier in Niedersachsen sind es sogar 30%, der Unterschied hört sich zwar banal an, aber da dürfte ich mir bei 27 Schülern nur 8 Defizite erlauben, das ist manchmal kaum zu vermeiden, also: Noten rauf oder ab zum Chef zur Genehmigung, beides ist mir mehr als unangenehm...

und ich persönlich betrachte mich auch nicht als völlig unfähig...

mfg

der unbekannte Lehrer

---

### **Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 29. September 2005 23:08**

Zitat

**Timm schrieb am 28.09.2005 21:54:**

**Timm schrieb am 28.09.2005 21:54:**

Als Nicht-NRWler mal anders gefragt: Welchen Sinn hat denn der Drittelerlass?! Da wird doch massiv in die pädagogische Verantwortung des Lehrers reinregiert und den Schülern Konsequenzlosigkeit aufgezeigt...

allerdings, hier in Niedersachsen sind es sogar 30%, der Unterschied hört sich zwar banal an, aber da dürfte ich mir bei 27 Schülern nur 8 Defizite erlauben, das ist manchmal kaum zu vermeiden, also: Noten rauf oder ab zum Chef zur Genehmigung, beides ist mir mehr als unangenehm...

und ich persönlich betrachte mich auch nicht als völlig unfähig...

mfg

der unbekannte Lehrer

---

### **Beitrag von „oh-ein-papa“ vom 13. Dezember 2005 17:32**

Zitat

Die Landesregierung hat heute [29.11.2005] die Aufhebung des so genannten Drittelerlasses auf den Weg gebracht.

[http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Presse/Meld...29\\_11\\_2005.html](http://www.bildungsportal.nrw.de/BP/Presse/Meld...29_11_2005.html)

- Martin

---

### **Beitrag von „Jinny44“ vom 13. Dezember 2005 19:10**

Hello!

Auch wenn der Drittelerlass abgeschafft wird, so möchte unser Schulleiter trotzdem für alle Klausuren die Quote mitgeteilt bekommen. Ich habe bislang in der Oberstufe auch die 4- mitgerechnet, da dies ja ein Defizit bedeutet. Andere Kollegen rechnen erst ab der 5+. Das ist eigentlich kein großes Problem, da auch der Klassenspiegel dabei ist und bei der Notengebung musste ich mich deshalb noch nicht verbiegen. Trotzdem wüsste ich gern, wie die Formulierung "Erreicht bei einer Klassenarbeit ein Drittel der Schülerinnen und Schülerinnen *kein ausreichendes* Ergebnis..." zu verstehen ist. Danke!

---

### **Beitrag von „volare“ vom 13. Dezember 2005 19:24**

Zitat

**Jinny44 schrieb am 13.12.2005 19:10:**

Trotzdem wüsste ich gern, wie die Formulierung "Erreicht bei einer Klassenarbeit ein Drittel der Schülerinnen und Schülerinnen *kein ausreichendes* Ergebnis..." zu verstehen ist. Danke!

Hello Jinny,

an unserer Schule wird diese Formulierung so ausgelegt/gehandhabt: sobald ein Drittel der Schüler KEINE glatte 4 mehr bekommt, muss die Arbeit vom Schulleiter genehmigt werden, d.h. auch die 4- ist ein Defizit und zählt somit dazu.

Viele Grüße  
volare

---

**Beitrag von „Justus Jonas“ vom 13. Dezember 2005 20:41**

In der Oberstufe ist die 4minus ein Defizit (4 Punkte). In der Mittelstufe dürfen gebrochene Noten nicht gegeben werden, insofern stellt sich die Frage hier nicht: auch bei einer knappen 4 ist der Bereich "ausreichend" erreicht worden.

JJ